

Veranstaltung „Jugendliche als Ausbildungsexperten“

Wer könnte den Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klasse besser erzählen, wie es in der Ausbildung abläuft, als die Auszubildenden selbst.

Deshalb haben wir am 6. Mai 2014 unsere Abschlusschüler des Jahres 2013 eingeladen, die anschließend an die Schule eine Ausbildung begonnen oder eine weiterführende Schule besucht haben.

So konnten die Jugendlichen der 8. und 9. Klasse jede Menge Informationen zu verschiedenen Berufen, wie Koch, Friseur, Kfz-Mechatroniker, Tiefbaufacharbeiter, Kinderpfleger, Sozialbetreuer, Chemikant, zum Besuch der Wirtschaftsschule Gester oder der M-10 an der Weiß-Ferdl-Mittelschule Altötting sammeln.

Wann warst du dir sicher, dass du den richtigen Beruf für dich gefunden hast?

Wie bist du mit Rückschlägen bei der Ausbildungsplatzsuche umgegangen?

Was hat sich mit der Ausbildung alles in deinem Alltag verändert?

Wie schaffst du es neben der Arbeit noch für die Berufsschule zu lernen?

Viele, viele Fragen zu denen die Azubis Rede und Antwort standen.

Dazu waren neben den Auszubildenden aber auch Vertreter der Berufsschule Altötting, der M-10 der Weiß-Ferdl-Mittelschule, der Agentur für Arbeit, einige unserer Berufspaten sowie Vertreter des Straubinger Modells anwesend.

Neben dem Erfahrungsaustausch galt es aber auch an dem Abend die Auszubildenden noch einmal darauf hinzuweisen, welche Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten es gibt, sollten sie Schwierigkeiten in der Ausbildung haben. Wir wollen dadurch vorschnelle Ausbildungsabbrüche vermeiden.

Im Laufe des Abends wurden allen klar, dass die erste Zeit in der Ausbildung eine große, manchmal auch anstrengende Umstellung bedeutet. Wenn es jedoch der Traumberuf ist und man Freude daran hat, lohnt es sich, dafür zu kämpfen!





